



Informationen über Unterricht ab dem 15.02.21 frühestens am Donnerstag

Nürnberg, 06.02.2021

Sehr geehrte Eltern,

sicher möchten Sie für Ihre Planungen auch bald wissen, wie es mit dem Unterricht ab der übernächsten Woche weitergeht. Die Anfang Januar beschlossene und schon einmal verlängerte Schulschließung sollte ja bis zum 12.02.21 dauern. Es deutet jetzt vieles darauf hin, dass es für die meisten Jahrgangsstufen auch ab 15.02.21 im Distanzunterricht weitergeht.

Gestern Abend erreichte uns ein neues Schreiben des Kultusministers, in dem er den Entscheidungsweg der kommenden Woche folgendermaßen skizziert:

„Am Montag, den 8. Februar wird es in der Staatskanzlei ein Gespräch mit der „Schulfamilie“ geben. Dabei haben Vertreter von Direktorinnen und Direktoren, Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie Eltern Gelegenheit, ihre Überlegungen für die Zeit ab 15. Februar einzubringen.

Am Mittwoch, den 10. Februar wird voraussichtlich die nächste Ministerpräsidentenkonferenz mit der Bundeskanzlerin stattfinden. Dort werden aller Voraussicht nach auch grundlegende Entscheidungen für den Schulbetrieb bundesweit ab dem 15. Februar gefasst.

Am Donnerstag, den 11. Februar schließlich wird der bayerische Ministerrat die Rahmenbeschlüsse vom Vortag für Bayern präzisieren. Diese werden am Freitag, den 12. Februar im Landtag beraten.

[...] Die Rahmenentscheidung, in welcher Form der Unterrichtsbetrieb ab dem 15. Februar in den einzelnen Schularten bzw. Jahrgangsstufen durchgeführt wird (z. B. durchgängiger Präsenzunterricht, Präsenzunterricht mit Mindestabstand bzw. Wechselunterricht, Distanzunterricht), wird die Staatsregierung nach jetzigem Planungsstand unmittelbar im Anschluss an die Sitzung des Ministerrats am 11. Februar bekannt geben.“

Ich zitiere das Schreiben hier deswegen einmal so ausführlich, um transparent werden zu lassen, warum wir wohl auch diesmal Geduld haben müssen, bis klar wird, wer ab dem 15.02.21 wieder zum Wechsel- bzw. Präsenzunterricht in die Schule darf. Nach derzeitigem Stand kann man wohl nicht davon ausgehen, dass zumindest die 7. – 10. Klassen noch voll im Distanzunterricht bleiben. Politisch umstritten und daher noch nicht entschieden sind die Fragen, ob die 5. und 6. Klassen zumindest in den Wechselunterricht gehen dürfen (Chancen stehen derzeit eher schlecht), ob die Q11 als Abschlussklasse deklariert wird und zumindest zu Leistungsnachweisen in die Schule kommen darf (ebenfalls nur eine Hoffnung) und ob die Q12 vielleicht sogar unter Einhaltung des Mindestabstands in voller Stärke zugelassen wird (ebenso vage). Wir bereiten uns auf die möglichen Szenarien vor und versuchen gleichzeitig unseren Distanzunterricht weiter zu verbessern. Danke auch heute wieder für das konstruktive Feedback der vergangenen Woche.

Im Anhang finden Sie eine Zusammenstellung unserer Unterstützungsangebote in Form eines FAQ. Das nächste ESIS-Rundschreiben kommt am Freitag oder Samstag, nachdem wir die konkreten Ausführungsbestimmungen des Ministeriums erhalten haben. Über die grundlegenden politischen Entscheidungen können Sie sich ab Mittwoch/Donnerstag über die Medien und die Startseite unserer Homepage www.martin-behaim-gymnasium.de auf dem Laufenden halten. Passen Sie gut auf sich und andere auf!

Herzliche Grüße

